Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Luckau (Wendland) am Dienstag, den 18.02.2025 um 19:00 Uhr im Bürgerhaus in Püggen

---

Anwesend sind:

Gemeindebürgermeister
Henning Schulz

Ratsherr
Peter Bochnig

Ratsherr
Frank Schulz

Ratsfrau
Greta Weiß

Ratsherr
Gerhard Ziegler

Ratsfrau
Cécile Höfges

Ratsherr
Kevin Stanau

Entschuldigt:

Ratsherr
Dr. med. Hinrich Kollenrott

Protokollführung:
Daniela Jabelmann

Beginn der Sitzung : 19:02 Uhr
Ende der Sitzung : 20:29 Uhr

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Henning Schulz eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die erschienenen Einwohner:innen. Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2. Einwohnerfragestunde

Helga Höfer aus Luckau erkundigt sich wie der Rat zum Thema Argumentationstraining gegen Rechts steht. Kurve Wustrow bietet sowas z.B. an. Bürgermeister Henning Schulz teilt mit, dass der Rat sich mit der Thematik beschäftigen wird.
Friedhelm Schulz aus Nauden möchte wissen, ob die Zettel bezüglich der Reinigungspflicht schon verteilt wurden. Bürgermeister Henning Schulz informiert, dass dies noch nicht geschehen ist. Wenn weiteres zu verteilen ist - wird dies zum Anlass genommen und ebenso verteilt. Weiterhin merkt Friedhelm Schulz an, dass die Straße Burg in Luckau instandgesetzt werden müsste- es müssten noch Einnahmen aus dem Baugebiet vom Verkauf der Grundstücke vorhanden sein. Bürgermeister Henning Schulz informiert, dass das Geld daraus komplett in die Straße für das Baugebiet geflossen ist.
Uta Götz aus Zeetze teilt mit, dass in Mammoißel Ortseingang von Zeetze der Seitenstreifen schlecht befahrbar sei. Bürgermeister Henning Schulz erklärt, dass 580.000€ Fördergelder beantragt wurden und man diese für die Befestigung des Seitenstreifens nutzen wolle.

Joachim Herms aus Beesem erkundigt sich, wie es mit dem Windpark weiter geht. Bürgermeister Henning Schulz informiert, dass Ende 2025 Beschlüsse gefasst werden. Des Weiteren teilt Joachim Herms mit, dass Rund um Beesem Grabenarbeiten gemacht wurden. Beim Weg Beesem nach Zargleben wurden Obstbäume ziemlich gründlich zurückgeschnitten. Bürgermeister Henning Schulz merkt an, dass dort ein befahren mit dem Schlepper nicht mehr möglich war. Um auf der Spurbahn fahren zu können war solch ein Rückschnitt notwendig. Ebenso musste abgeschoben werden, da Erde schon auf der Spurbahn war.
Manfred Schaedel aus Püggen erkundigt sich nach dem Straßenthema Kreuzung Püggen/Diahren. Bürgermeister Henning Schulz teilt mit, dass ein Angebot eingeholt wurde um einen Sickerschacht zu bauen. In der Kurve nach Diahren sollen die Steine weg und Leitfälle hin. Weiterhin soll bei Bartmann der Kurvenbereich geändert werden. Mit Fördergeldern soll von der Bushütte bis zur Kreuzung nach Diahren der Seitenrand ausgebessert werden.

3. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
Die vorliegende TO wird durch den **neuen TOP 10 Antrag Zuschuss der Jugendfeuerwehr Beesem-Bülitz** einstimmig erweitert

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 05.12.2024
Das Protokoll der Sitzung vom 05.12.2024 wird mit folgenden Änderungen einstimmig genehmigt.

Ratsherr Gerhard Ziegler spricht folgende Änderungsabsichten an, beim Bericht des Bürgermeisters müsste es heißen, dass die nächste Sitzung im Januar 2025 statt im Februar 2025 ist. Der Umwelttag ist am 05.04. und nicht am 04.05. Bezüglich der Hebesätze ist die Äußerung (Landwirtshäuser) des Ratsherren Gerhard Ziegler zu streichen. Bei TOP 12 war Henning Schulz auch dabei. Die Haushaltssatzung wurde von Frau Erdmann vorgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bürgermeister Henning Schulz berichtet folgendes:
- Die Astsäge kommt in Köhlen, Kremlin, Pflaumenweg und Püggen zum Einsatz.
- Die Dorflampe in Bülitz wurde umgesetzt.
- Der Stromverbrauch ist in fast allen Dörfern Dorf gesunken. In Köhlen ist der Stromverbrauch jedoch gestiegen

Beratung und evtl. Beschlussfassung über:

6. den Grundsatzbeschluss zur Errichtung und zum Betrieb eines Mobilpunktes
Herr Reichardt (Projektkoordinator) vom Landkreis ist anwesend und stellt das Vorhaben im Ort Köhlen sowie entlang der L261 vor. Die Radinfrastruktur soll verbessert werden zum Beispiel durch die Anbringung eines Radbügels und einer FahrradService Säule. Ein Grundsatzbeschluss ist notwendig, da es Gemeindegrund ist. Publikumsfragen sind möglich. Uta Götz aus Zeetze möchte wissen was man unter einem Mobilpunkt versteht? Dazu gehört laut Reichardt zum Beispiel eine Ladeinfrastruktur (in Köhlen aufgrund des fehlenden Stromanschlusses nicht möglich) oder Fahrradboxen. Ratsfrau Cécile Höfges erkundigt sich wieso gerade Köhlen. Bürgermeister Henning Schulz informiert, dass nur Zargleben, Mammoißel, Steine und Köhlen aufgrund der täglich fahrenden Busse möglich ist. Lediglich in Köhlen ist die Gemeinde Eigentümer des Grundstückes und größer als in den anderen Orten. Ratsfrau Greta Weiß regt an, dass man Parkplätze schaffen könnte. Herr Reichardt teilt mit, dass dies nicht vorgesehen ist jedoch über eine Förderung möglich wäre. Herr Manfred Schaedel aus Püggen schlägt vor, dass eine APP gut wäre sowie Hinweisschilder. Reichardt informiert das Geld für Hinweisschilder vorgesehen ist - für

eine zentrale App nicht. Eine Einpflegung der Daten in die Digitale Karte wird vorgenommen. Weiterhin regt Manfred Schaedel an, eine Karte in der Bushütte zu platzieren.

Der Rat der Gemeinde Luckau, beschließt einstimmig den Grundsatzbeschluss zur Errichtung und zum Betrieb eines MobilPunktes in Köhlen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

7. eine außerplanmäßige Ausgabe
Mathias Scherfke trägt sein Anliegen vor. Ein Nachtragshaushalt ist nicht notwendig. Eine Delegation reist für 3 Wochen nach Mali und im Anschluss kommen 2 Personen zu uns. Die Flugtickets sind am teuersten.

Der Rat der Gemeinde Luckau (Wendland), beschließt, eine überplanmäßige Ausgabe im Produkt 11.1.2 ,,Öffentlichkeitsarbeit‘‘ in Höhe von 10.000,00 € für das Haushaltsjahr 2025. Die Deckung erfolgt durch Förder- und Spendengelder. Der von der Gemeinde zu tragende Eigenanteil wird durch die Überschussrücklage des Ordentlichen Ergebnisses gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4	Nein-Stimmen:	3	Enthaltungen:	0

8. die Luckauer Erklärung
Ratsfrau Greta Weiß zieht den Antrag zurück, da mit dem Kreuz ohne Haken bereits ein Statement der Gemeinde gesetzt wurde.

9. die Pflanzplanung für März 2025
Bürgermeister Henning Schulz berichtet, dass 10.000 Euro von der Samtgemeinde zur Verfügung stehen zum Bäume pflanzen. Am 8. März soll von Luckau nach Steine alle 8m ein Obstbaum gepflanzt werden. Ratsherr Frank Schulz merkt an, dass dort Glasfaser verlegt wurde. Bürgermeister Henning Schulz teilt mit, dass es bei Obstbäumen kein Problem sein dürfte, da sie Flachwurzeln haben. Ratsfrau Greta Weiß erkundigt sich, ob der Termin verhandelbar sei. Bürgermeister Henning Schulz informiert, dass es für die Bäume immer schlechter ist und er ungern schieben möchte. Es soll eine Briefkastenaktion stattfinden um Werbetrommel zu rühren.

10. Zuschuss Jugendfeuerwehr Beesem-Bülitz
Henning Schulz verliest den vorliegenden Antrag für einen Zuschuss zum Zeltlager. Die Gemeinde hat ein Budget von 1.000 Euro zur Verfügung. Ratsherr Gerhard Ziegler schlägt vor das gesamte Budget als Zuschuss für das Zeltlager zu nutzen. Ratsfrau Greta Weiß schlägt vor 500 Euro zu nehmen, damit noch Spielraum für andere Vereine vorhanden ist. Ratsherr Frank Schulz stellt den Antrag, sich in der Mitte zu treffen und 750 Euro als Zuschuss zum Zeltlager der Jugendfeuerwehr Beesem-Bülitz zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

11. Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

Ratsherr Frank Schulz weist daraufhin, dass die Einladungen zum Umwelttag von der Gemeinde aus gehen soll. Ratsherr Peter Bochnig informiert, dass bezüglich des Windparks Küsten Ende März eine Folgeveranstaltung stattfinden wird. Es soll Fachpersonal eingeladen werden und wieder mit den Gemeinden Waddeweitz und Küsten zusammen gearbeitet werden.

12. Einwohnerfragestunde

Jan Fabel aus Kremlin teilt mit, dass Schilder nicht lesbar, was soll mit diesen passieren?
Bürgermeister Henning Schulz wird sich dies anschauen.
Joachim Herms aus Beesem erkundigt sich, was mit der Flüchtlingsunterkunft in Steine los ist?
Bürgermeister Hennig Schulz informiert, dass die Gemeinde keine Information mehr bekommt. Die Unterkunft soll nach 2027 aufgelöst werden.
Helga Höfer stellt fest, dass ihre Frage aus der ersten Einwohnerfragestunde noch offen ist.
Bürgermeister Henning Schulz merkt an, dass der Rat darüber beraten wird.

12. Schließung der Sitzung

Die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Luckau (Wendland) wird um 20:29 Uhr geschlossen.

_____	_____
(Schulz)	(Jabelmann)
Gemeindebürgermeister	Protokollführerin